## "Mysterium" Trim

## Beitrag von "guckux" vom 16. Mai 2022, 18:22

korrekt die Ausführung zur Magnetplatte... dort gibt es entsprechende reserved Blocks, welche bei defekten Sektoren "einspringen" (auch bei einer SSD gibt es entsprechende/vergleichbare reserved Blocks)

Und ja, bei einer SSD ist es unter Mengenlehre zu verstehen, da gibt es keine Spuren oder Blocknummerierungen wie "früher".

Habe ich die Menge 100 und partitioniere davon für das System die Menge 90, dann wird 90 genutzt. Sind in den 90 keine freien Blöcke mehr, kann die SSD entsprechende freien Blöcke von 100-90 verwenden. Achso, bevor jemand sagt, dann ist doch das filesystem in den 90 voll nicht unbedingt, weil die Blöcke teils zB zu 1/4 oder 2/4 nur "gefüllt" sind. Wenn dann "der Schwellwert" (dürfte eine Firmware Definition sein) überschritten wird, geht das System her und kopiert die ganzen teil gefüllten Blöcke in leere um zu gefüllten 4/4. Wenn diese Kopiervorgang beendet ist, werden die teilgefüllten gelöscht.

Nicht tangieren tut dies alles der Performance Verlust im filesystem 90, wenn dieses "vollläuft", das ist einfach ein Defizit von filesystemen...